



VPT-SEV Sektion SOB

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Das ablaufende Jahr 2010 brachte verschiedene positive Entwicklungen für das Personal der SOB. Der Reihe nach:

Ab Januar 2010 galten **Verbesserungen im GAV**, die die Einführung der zusätzlichen Ferienwoche, mehr soziale Sicherheit und höhere Zulagen für Sonntagsarbeit brachten. Mit dem **Lohnabschluss für 2011** kann für alle die Teuerung ausgeglichen werden und die Mitarbeitenden im Aufstieg erhalten Lohnerhöhungen nach dem Lohnsystem.

Die Vorsorgekommission konnte sich auf einen gemeinsamen Sanierungspfad für die Pensionskasse einigen. Auch wenn die Massnahmen schmerzen, mit einer **sicheren Pensionskasse** nach dem Übertritt in die neue Pensionskasse Symova ist dem gesamten Personal und auch der SOB gedient!

Mit den neuen **BAR**, die für alle Personalkategorien gelten, wurden klare Regelungen eingeführt. Diese wurden und werden jetzt für einzelne Personalkategorien wie beispielsweise Bau / Unterhalt noch für die konkrete Umsetzung präzisiert.

Ein besonderer Einsatz des SEV galt dem **Lohnsystem** für die Personalkategorien mit Personalbeurteilung und damit den **jungen Mitarbeitenden im Aufstieg**. Hier konnte ein transparentes System erarbeitet werden. Mit der Gesamtbeurteilung aus dem Mitarbeitergespräch und dem Stand im Lohnband können die Mitarbeitenden neu mit der neuen Matrix ihre individuelle Lohnerhöhung feststellen. Damit konnte der SEV erreichen, dass nach dem Fahrpersonal auch die anderen Personalkategorien mit einem klaren und nachvollziehbaren Lohnsystem in der vorgegebenen Zeit bis ins Lohnmaximum steigen können. Ein besonderer Dank gilt hier Bruno Baumgartner und Walter Barben, den Verantwortlichen innerhalb der SOB.

Den **Lokführenden im Aufstieg** wurde durch die SOB ein Lohnanstieg bis zum Maximum zugesichert. Dies erfolgte durch neue Einzelarbeitsverträge. Diese Zusicherung an die Lokführer im Anstieg löste die SOB anfangs 2010 nicht ein. Vier betroffene Lf, die im SEV organisiert sind, setzten dank dem Rechtsschutz des SEV und der anwaltlichen Vertretung durch Paul Rechsteiner den Anspruch vor Arbeitsgericht durch. Damit kommen alle Lf im Aufstieg dank dem SEV in den Genuss der ihnen einzeln zugesicherten Lohnerhöhung.

Ein Wermutstropfen bleibt: Die Zahl der Neueintritte vermochte die Austritte nicht zu kompensieren. Der SEV setzt sich seit Jahren für das Personal ein. Dieser Einsatz trägt Früchte für alle Personalkategorien! **Nur mit einem starken SEV können die Lohn- und Anstellungsbedingungen gehalten und weiter verbessert werden!**